



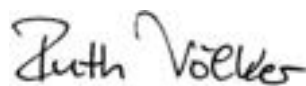
Liebe am KWR Interessierte!

Das letzte Quartal eines Schuljahres ist allein wegen der Helligkeit, der zunehmenden Wärme und des erwachenden Frühlings stets eine sehr angenehme Zeit. Alle freuen sich darauf, zumal in diesem Jahr alle Rasenflächen auf dem Schulhof grün und nutzbar sind. Auf die Fertigstellung des Bolzplatzes an der großen Sporthalle warten schon viele Klassen voller Erwartung und besonders die Sportlehrkräfte auf die Inbetriebnahme der Außenanlagen zwischen uns und der Sophienschule.

Durch das kurze Schuljahr warten diese Monate mit einer ungewöhnlichen Dichte an Ereignissen auf: Wir freuen uns auf die nächste *mARS*-Expedition am 30. April und auf die Theateraufführungen zum Stück „Medea“ an den Tagen 17. und 18. Juni. Außerdem haben wir Mitte April noch den zweiten Schnuppertag, für den es noch mehr Anmeldungen gibt als für den ersten, an dem immerhin 106 SchülerInnen teilgenommen haben. Nicht zu vergessen sind die Abiturprüfungen und die Vorbereitungen auf das neue Schuljahr (Termine, Unterrichtserteilung und Anmeldetage).

Während ich in meinem Vorwort nach vorn blicke, hat Frau Eichholz aus den vergangenen Wochen interessante Projekte und Veranstaltungen zusammengetragen und in diesen Frühlings-Merkur aufgenommen.

Ich wünsche Ihnen und euch viel Freude beim Lesen der Texte.



Unser Turnwettkampf

Am 14.3.24 haben wieder SchülerInnen der Jahrgänge 5-8 um die Ehren- und Sieger- und Teilnehmerurkunden beim Turnwettkampf geturnt. Vom Boden über Sprung, Barren und Reck bis hin zum Schwebebalken war alles dabei! Sowohl die Anfänger als auch die Profis konnten ihr Können an drei gewählten Geräten zeigen. Mit der Unterstützung von SchülerInnen aus den höheren Jahrgängen konnte stets ein reibungsloser Ablauf und eine faire Bewertung gewährleistet werden; selbst die Urkunde wurde direkt im Anschluss vom IT-Team ausgegeben.

Karla Eichholz, OStR`

In dieser Ausgabe

Editorial	1
Unser Turnwettkampf	1
Vom KWR nach Herzogenaurach	2
Landtagsbesuch	2
Projekte für die Zukunft	3
Probenwochenende der Antikes Theater-AG	3
Die Oberstufenkurse Religion im interreligiösen Dialog	3
Das KWR von seiner besten Seite	4
Termine	4



Es wurde wieder erfolgreich geturnt

Vom KWR nach Herzogenaurach

Emma, Johanna, Julia-Chiara, Katharina und Nina (alle 13. Jg.) haben 2023 mit ihrer Geschäftsidee „SEASCUE“ das business@school-Deutschlandfinale gewonnen und von Corinna Schittenhelm, die zum Zeitpunkt der Übergabe Mitglied des Vorstands der Schaeffler AG und business@school-Beirätin war, den Schaeffler Sonderpreis überreicht bekommen.

Im Dezember reiste das Team, leider ohne Emma, gemeinsam mit Herrn Gockenbach nach Herzogenaurach, um den Sonderpreis einzulösen. Neben einer Werksführung standen spannende Einblicke in „die Motion Technology Company“ und die Schaeffler Academy auf dem Plan. Die SchülerInnen tauschten sich außerdem mit dem Team der dualen Studienprogramme aus und lernten das duale Studium sowie das Ausbildungszentrum aus erster Hand kennen.

Vielen Dank an unsere Beirätin Corinna Schittenhelm und an Klaus Studler, Global Head of Apprenticeship Development bei Schaeffler, für den spannenden Vormittag, die interessanten Einblicke und die Organisation des Besuchs, der eindrucksvoll war: „SEASCUE und ich hatten zwei eindrucksvolle Tage bei Schaeffler in Herzogenaurach. Auf der Zugfahrt kamen die Gespräche immer wieder auf die Werksführung und Schaeffler als Unternehmen mit seinem breiten Angebot für junge Leute und natürlich auf das eigene b@s Jahr“ berichtet Andreas Gockenbach.

Mehr Infos und Bilder zu der Reise nach Herzogenaurach und business@school sind in den Links auf der KWR-Homepage zu finden.

Copyright Bilder bei Schaeffler: Schaeffler (Foto Welker); Copyright Bilder Deutschlandfinale: business@school

Andreas Gockenbach, OStR

Landtagsbesuch

Für die zwei Politikleistungskurse des 12. Jahrgangs ging es dieses Jahr am 20. Februar mit Herrn Espelage und Herrn Kolb in den Landtag zu einer Stippvisite.

Geführt wurden wir von der Abgeordneten Martina Machulla (CDU Fraktion). Ihr konnten wir zunächst im Plenarsaal über anderthalb Stunden alle möglichen Fragen stellen: von lokalen Problemen in Linden, einem ihrer Wahlbezirke, bis zur aktuellen Bundespolitik. Auf alle Fragen antwortete diese sehr ausführlich und versuchte eine stets differenzierte und fundierte Meinung zu äußern. Nach der ausführlichen Frageeinheit wurden wir dann noch kurz im Landtag herumgeführt und konnten unter anderem Tagungsräume der CDU und den Presseraum besichtigen.

Illias Massuras, 12.Jg. und Maurice Hahner, 10.Jg.



SEASCUEs Siegesreise



Führung durch den Landtag

Projekte für die Zukunft

Am 20.2.24 fanden wieder die Wettbewerbe „Jugend forscht“ beziehungsweise für die unteren Jahrgänge „Schüler experimentieren“ statt. Auch dieses Jahr waren wieder viele spannende Projekte dabei:

Stromerzeugung durch Wind- oder Wasserräder: Dies war bei zwei Projektgruppen ein Thema. Eine Gruppe baute ein Windrad, um zu schauen, wie viel Strom dadurch produziert werden kann; eine andere Gruppe beschäftigte sich mit der Stromerzeugung durch ein Wasserrad.

Batteriesortierer: Wie viele Batterien schmeißt man im Jahr weg, weil man nicht weiß, ob sie noch voll oder leer sind? Darüber hat sich ein Projekt Gedanken gemacht und einen Batteriesortierer entwickelt, in den man eine Batterie einlegt und dieser dann die Spannung der Batterie misst, wodurch die Batterie dann entweder in das Fach für volle Batterien, für halbvolle oder für leere Batterien eingeordnet werden kann.

Selbsthergestellte Pappe: Durch den zu großen Bedarf an Pappe werden immer mehr Bäume abgeholzt. Um dieses Problem zu lösen, hat eine Projektgruppe im Wettbewerb selber Pappe hergestellt.

Es waren also viele spannende Projekte dabei. Es hat sich auf jeden Fall gelohnt, vorbeizuschauen und jetzt heißt es Daumen drücken für die Preisverleihung!

Maurice Hahner, 10.Jg.

Probenwochenende der Antikes Theater-AG

Die AG „Antikes Theater“ des KWR hat vom 9. zum 10. Februar ihr traditionelles „kleines Probenwochenende“ erfolgreich durchgeführt.

Auf dem Programm steht dieses Jahr die Euripides-Tragödie „Medea“ (in einer Bearbeitung von Robinson Jeffers), an deren Inszenierung zwei Tage lang von über 20 SchülerInnen engagiert gearbeitet wurde. In den Hauptrollen sind Louisa Plaehn als Medea und Constantin Vatis als Jason, die dieses Jahr ihr Abitur machen werden. Doch auch für die Jahrgänge 8 bis 12 bleiben attraktive Rollen und dramatische Szenen zu spielen.

Traditionell sind wieder ehemalige SchülerInnen der Theater-AG zu Besuch gekommen, um die aktuelle Theater-Gruppe moralisch zu unterstützen. Ebenfalls zur Tradition gehört die Pizza am Abend und das Werwolfspielen nach den Proben.

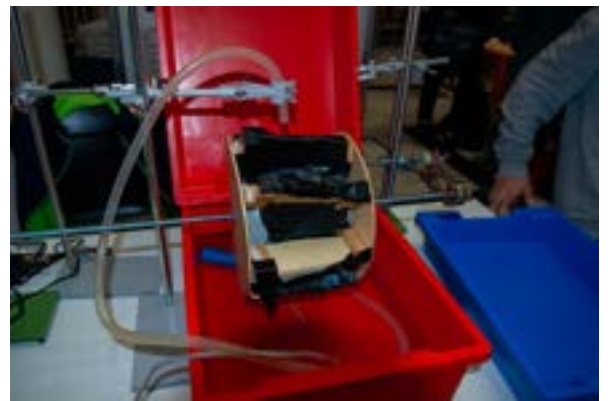
Auch der Spaß hört nachts nicht auf, wenn es in der Schule dunkel wird ...

Die „Medea“ wird (nach einem weiteren, großen Probenwochenende im Mai) am 17. und 18. Juni 2024 in der Aula des KWR aufgeführt.

Heiner Koller, OStR



Forschen, forschen, forschen



Nachts in der Schule



Die Oberstufenkurse Religion im interreligiösen Dialog

Am 12.2.24 besuchten die muslimische Religionswissenschaftlerin und Juristin Dr. Hamideh Mohagheghi und der Rabbiner Dr. Gabor Lengyel die Religionskurse der Jahrgänge 12 und 13.

Beide setzen sich seit Jahrzehnten bundesweit für den jüdisch-muslimischen Dialog ein. Nach kurzen Eingangsvorträgen zum Verhältnis von Religion und Gewalt blieb viel Raum für die Fragen der SchülerInnen. Insbesondere die aktuelle Situation in Israel, die Bedeutung des interreligiösen Dialogs in diesem Kontext und Handlungsmöglichkeiten und Reaktionen in Deutschland bildeten einen Schwerpunkt der Fragen. So entwickelte sich ein intensiver und persönlicher Austausch mit sehr differenzierten Perspektiven. „Religionen sind keine Subjekte; es sind die Menschen“, resümierte Frau Mohagheghi.

Wir danken beiden Gästen herzlich, dass sie uns diese wertvolle Begegnung ermöglicht haben.

Katrin Reil, StR`

Das KWR von seiner besten Seite

Am 29.2.24 fand wieder der Tag der offenen Tür statt, wo ViertklässlerInnen viele Eindrücke von unserer Schule sammeln konnten.

Zum einen konnte man Vorstellungen genießen wie das Puppentheater des KWR, das Projekt einer mARS-Klasse, oder den Gesang der MiniVoices unter der Leitung von Frau Ulrich. Zum anderen gab es interaktive Stationen, wo man z.B. Gesellschaftsspiele spielen konnte oder lernte, seinen Namen auf Griechisch zu schreiben. Auch für die Verpflegung war gesorgt, denn es gab ein umfangreiches Buffet in der Milchhalle, von Eltern organisiert und angeboten, und ein weiteres im Raum der Lateinfachgruppe, wo es selbstgebackenes römisches Gebäck gab, wie z.B. einen Kuchen mit der Aufschrift „KWR“.

Es war also ein gelungener Nachmittag, der den Eltern auf jeden Fall vermittelte, dass das KWR eine tolle Schule ist.

Termine

Maurice Hahner, 10.Jg.



Eine wertvolle Begegnung



Tag der offenen Tür

IMPRESSUM

Herausgeber

Schulleitung des KWR
Telefon 0511 - 16844743

Verantwortlich

K. Eichholz (karla.eichholz
@kwr-hannover.eu)

08.04.24 Workshop Jg.9

09.04.24 Workshop Jg.9

13.04.24 Schnuppertag

18.04.24 Känguru-Wettbewerb

25.04.24 Zukunftstag Jg.5-10

01.05.24 Tag der Arbeit

09.05.-10.05.24 Christi Himmelfahrt

14.05.-16.05.24 Mündliche Abiturprüfungen

20.05.-21.05.24 Pfingstferien

24.05.-26.05.24 Großes Probenwochenende Antikes Theater

28.05.24 Sprechprüfungen Jg.10

29.05.24 Griechisch-Vorlesewettbewerb

31.05.24 Sprechprüfungen Jg.6

03.06.-07.06.24 Schüleraustausch Posen

03.06.-07.06.24 Fahrtenwoche

12.06.+13.06.24 Zeugnis-Konferenzen

14.06.24 Exkursion Kalkriese Jg.7

17.06.-19.06.24 Fahrt nach Xanten

Weitere Informationen und kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte www.kwr-hannover.de/